

Richtlinien zur Teilnahme an der Vorarlberger Landes-Prämierung 2026



Fruchtessige

Einreichung

Wann: 9.-13.2.2026, Mo-Do von 8:30-11:30 Uhr und 13:30-16:30 Uhr und Fr 8:30-14:00 Uhr oder zu den Einreichterminen für Brände und Liköre (19.01.-30.01.2026).

Wo: LK Vorarlberg, Obst/Garten & Direktvermarktung, Montfortstr. 9, Bregenz, 4. Stock, Zimmer 420 (Cornelia Fuchs).

Bitte den gesamten Einreichzeitraum ausnutzen, nicht nur die letzten beiden Tage!

Teilnahmebedingungen:

- Teilnahmeberechtigt sind alle, die den eingereichten **Essig** selbst erzeugen und diesen auch zum **Verkauf** anbieten.
- Der zur Bewertung gebrachte Essig ist ein reiner **Gärungsessig** oder ein **Balsamessig** aus **Obstwein (Most), Wein oder Trester** und entspricht dem **Lebensmittelrecht Codex-Kapitel B8**
- Das **Obst** und die **Trauben** des zur Bewertung gebrachten Essigs sind **zu 100 % in Vorarlberg gewachsen und verarbeitet worden**. Der Essig wurde in Vorarlberg hergestellt.
- Bei **verschiedenen Essig-Chargen** ist jede Charge separat einzureichen.
- Vom eingereichten Essig wurde eine **Mindestmenge** von 20 l hergestellt.

Zur Einreichung muss Folgendes mitgebracht werden:

- **2 Flaschen je mind. 0,25 l** des Essigs in der für den Verkauf vorgesehenen **Flasche mit Etikett**, welches die gesetzlich vorgeschriebenen Angaben enthalten muss.
- **1 ausgefülltes Anmeldeformular** pro Essig
- **1 loses Etikett pro Probe** zur Erstellung einer Broschüre der prämierten Erzeugnisse (oder besser noch: Vorab digital per Mail senden an obst-garten@lk-vbg.at)

Der Unkostenbeitrag beträgt EUR 30,00 pro Probe. Sie erhalten eine Rechnung mit Erlagschein.

Bewertungssystem:

Bewertet werden sechs Kriterien (Aussehen, Geruch – Sauberkeit, Geruch – Aromatik (Intensität), Geschmack – Sauberkeit, Geschmack – Aromatik (Intensität), Gesamt-Harmonie) in einem 30-Punkte-Schema mit einer Skala von "ungenügend" bis "sehr gut". Ab einer Bewertung von 23,5 Punkten erhält das Produkt das Prädikat „prämiert“, „Silber“ bzw. „Gold“.

Jeder Essig, der mind. 23,5 Punkte erreicht, ist - mit der jeweiligen Losnummer versehen - berechtigt, den entsprechenden Medaillen-Aufkleber der Landwirtschaftskammer Vorarlberg zu tragen.

Der punktehöchste Essig, der eine Goldmedaille erhält, wird zum **"Sortensieger Essig"** erklärt.

Die **Verkostung** findet am **19. Februar 2026** an der Landwirtschaftskammer Vorarlberg statt.

Die ausgezeichneten Produkte werden stichprobenartig analytisch untersucht. Auf Wunsch wird auch anschließend eine Beurteilung der Etiketten bzgl. der Einhaltung gesetzlicher Vorgaben vorgenommen. Letzteres hat allerdings keinen Einfluss auf die Bewertung des Produktes. Die Ergebnisse werden dem jeweiligen Einreicher zur Verfügung gestellt.

Die Einreicher erklären sich bereit dazu, ihre Angaben bzgl. Herkunft des Obstes, angegebene Produktmenge, Warenverfügbarkeit etc. durch die Landwirtschaftskammer schriftlich oder in einer Vor-Ort-Kontrolle überprüfen zu lassen.